

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1940

81 (22.3.1940)

Viel wenig...

„Ein Hund Sauerkohl, Herr Heinrich!“, schrie hoch, Frau Poppe. Gaben Sie ein Schüsselchen mitgebracht? Frau Poppe machte erkrankte Bänderaugen: „Wieso Schüsselchen? Sie werden doch wohl noch eine Tüte übrig haben!“

Rund um den Turmberg

Off. Gröbtingen. (Gemeinderatssit.) Unter dem Vorsitz des Bürgermeisters Pa. Scheidt fand im Rathaus eine Gemeinderatsitzung statt. Dabei wurde vor allem über die Verwirklichung des Brauereigeländes in der Nähe des Turmbergs, wobei die Vorarbeiten des Brauereiführers geprüft wurden und nunmehr mit Anordnung der Baugenehmigung begonnen werden soll.

„Heilige Fahne, künde und mahne.“ Darauf ergriß Drisgruppenleiter P. Bartholomäus das Wort. Er feierte den Entlassungsfeier vor Augen, daß sie nach den sorglosen Jugendjahren nun in das Leben der Arbeit hineingeworfen seien. Sie könne es tun in einem Reich, das mit großer Mühe vom Führer neu geschaffen ist, und das gerade jetzt in dem großen Ringen um die Freiheit steht.

(Die Störche sind da.) Seit Samstag sind die beiden Störche da und lassen aus lustiger Höhe ihr Geklapper erklingen. Sie kamen später als in den letzten Jahren. Nun hofft Jung und alt, daß mit ihnen auch bald der Frühlings einkehren möge.

m. Weingarten. (Aufnahme der 30-jährigen in die Hitlerjugend.) Auch hier wurde die Aufnahme des Jahrganges 1920/30 in die Hitlerjugend in einer kurzen Feierstunde vorgenommen. Die Meldebelle bestand sich im Rathausaal, der in seiner prachtvollen architektonischen Ausgestaltung und mit feinen kunstvollen Deckenmalereien eine wahrhaft feierliche Stimmung erzeugte.

Hierauf nahm der Führer des Jungvolks, Hauptlehrer Schreff, die Aufnahme vor. Glücklich strahlten die Augen der jüngsten Gefolgsleute des Führers, als sie ihren Ausweis empfingen. Sie können es kaum mehr erwarten, bis sie ihre neue Uniform tragen dürfen.

Norzheimer Mätlei

Umtausch von Kinderschuhchen. In Norzheim ist es nun auch möglich, den Oberbürgermeister gibt bekannt, daß das Städt. Bezirksamt im Benehmen mit der NS-Frauenhilfe im Hintergebäude des Bohnerberger Schloßhofs eine Kinderschuh-Austauschstelle errichtet, die Dienstag und Freitag nachmittags geöffnet ist.

Sendungen, die allgemein und fachbildende Literatur enthalten hatten.

Der Schwarzwaldbund (Baden-Gruppe) unternahm am Sonntag eine Tageswanderung durch den Hagenhald nach dem Balfsbort der Kunst Tiefenbrunn, zur Schloßruine Steinegg und nach Hamberg, von wo aus die Hüfshart angeregt wurde.

Der Schützenverband hielt im „Adler“ Hauptversammlung. Nach dem Geschäftsbericht hat die Mitgliederzahl zugenommen. Es wurden 15 Schützen verabschiedet und Schießwartur durch den Kreisführer Winter abgehalten.

Tierärztin Heideberg auf den Weg nach Norzheim. Die vier im Bereich der Landesbauernschaft Baden erkrankten, tierärztlichen und geodätischen Geschäftspunkten feierlich werden. Norzheim liegt in dem vom Tierärztin Heideberg betreuten Gebiet.

Nubiken. Der Begründer des Nubikenvereins Daniel V. a. l. ist 80 Jahre alt geworden. Er hat das Gefühl, das vor 55 Jahren noch eine kleine medizinische Praxis in der Weiberstraße war, zu einem Aufschwung gebracht.

Aus der Albaltalporte

m. Gillingen. (Schulentlassungsfeier.) Am Mittwochvormittag fanden in der Schillerstraße und in der Knabenstraße die diesjährigen Entlassungsfeiern statt. Es kamen 85 Mädchen und 60 Knaben zur Teilnahme. Beide Feiern fanden unter dem Vorsitz von „Erika im Gläubchen“, ein im Kamp und ein in der Pflichten.“ In der Schillerstraße begrüßte Pa. Rektor Weber den Hohensträger, Pa. Weid, die beiden Frauenchefsleiterinnen Frau Voos und Westphal nebst den übrigen geladenen Gästen.

(Standesregister.) Geburten: Benno Friedolin Kindling, Gillingen, Altknaben Nr. 15. Christa Elisabeth Konrad, Gillingen, Waldstr. 18. Gerd Weid, Heidenbach, Friedhofstraße 130. Volmar Dieter Paas, Buchhofstraße 130. Heirat: Erika im Kamp, Heidenbach, Friedhofstraße 130. Heirat: Erika im Kamp, Heidenbach, Friedhofstraße 130.

pf. Diebstahl. (Bürgerverein.) In der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag ist im Karlsruher Vincentiushaus nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 44 Jahren Lokomotivführer Pa. Karl Friedrich Adam, Martin-Luther-Platz 6, Die NSDAP, Ortsgruppe Gröbtingen, wo er als Schichtwart tätig und als Leiter der Ortsgruppe tätig war, verstorben.

Der Schützenverband hielt im „Adler“ Hauptversammlung. Nach dem Geschäftsbericht hat die Mitgliederzahl zugenommen. Es wurden 15 Schützen verabschiedet und Schießwartur durch den Kreisführer Winter abgehalten.

Tierärztin Heideberg auf den Weg nach Norzheim. Die vier im Bereich der Landesbauernschaft Baden erkrankten, tierärztlichen und geodätischen Geschäftspunkten feierlich werden. Norzheim liegt in dem vom Tierärztin Heideberg betreuten Gebiet.

Nubiken. Der Begründer des Nubikenvereins Daniel V. a. l. ist 80 Jahre alt geworden. Er hat das Gefühl, das vor 55 Jahren noch eine kleine medizinische Praxis in der Weiberstraße war, zu einem Aufschwung gebracht.



gegen Zahneinsatz, Zahnfleischentzündung, mikrobiell, mild aromatisch, - und so preiswert!

und fanden schließlich still. Margarete sah über den Main. Drüben oben sah schwarze Wälder, die aus der Ebene und durch die offene Wälderde fiel das Licht zahlloser Sterne.

Aus der Harbt

3. Neurent. (Schulentlassungsfeier.) Am Mittwochmorgen wurden in schlichten, dem Ernst der Zeit angemessenen Feiern die Schüler und Schülerinnen der Adolf-Hitler- und Horst-Wessel-Schule entlassen. Wieder und Gedächtnis der neuen Weisheit umarmten die Feiern.

5. Pfenheim. (Drisgruppen-Verein.) Am Mittwochmorgen fand im „Adler“ eine Versammlung der Pa. und Parteimitglieder statt. Organisationsleiter Pa. Klemm leitete die Versammlung und gab einen Überblick über die jetzige Lage Deutschlands.

(Aus der Ortsbauernschaft.) Innerhalb der hiesigen Ortsbauernschaft wird zur Zeit eine rege Tätigkeit entfaltet. Die Vertiefung des Zabaftionsgenzants an die Pflanzler ist nach den hierzu festgelegten Richtlinien durchgeführt.

(Metallspende des deutschen Volkes.) Um die Denkmäler der Metallspende rechtzeitig und gewissenhaft durchzuführen können werden die Politischen Leiter auf morgen, Samstag, nachmittags 17 Uhr, in den Rathausaal gebeten zur Entgegennahme der Spenden.

(Ganbballport.) Am heutigen Karfreitag haben unsere Gröbinger Handballer nach Hiltheim, um gegen den T. Hiltheim zu spielen. Auf eigenem Platz fand die Gröbinger Handball-Elf am Dienstag gegen den Reichsbahnklubverein.

(Zwei Todesfälle.) In der Nacht vom Mittwoch zum Donnerstag ist im Karlsruher Vincentiushaus nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von 44 Jahren Lokomotivführer Pa. Karl Friedrich Adam, Martin-Luther-Platz 6, Die NSDAP, Ortsgruppe Gröbtingen, wo er als Schichtwart tätig und als Leiter der Ortsgruppe tätig war, verstorben.

3. Vergahausen. (Ehrung.) Der Leiterin der NS-Frauenhilfe, Frau Pa. Verda Müller, die seit der Machtübernahme die Belange der NS-Frauenhilfe mit ganzer Kraft betreibt, wurde die vom Führer gestiftete „Medaille für deutsche Volkspflege“ verliehen.

(Schulentlassungsfeier.) Im schöngegliederten Rathausaal fand die Feier für die zu entlassenden Schüler und Schülerinnen der Volksschule statt. Nach dem Festreden der Bewegung, der NS, des VW und der NSDAP, wurden die Schüler in Gruppen in die verschiedenen Klassen der Volksschule entlassen.

Die Vergawacht arbeitet weiter. Obwohl mehrere erprobte Vergawachter unter der Fahnen jetzt Woche halten, konnte doch der Naturklub-Streifen für den Vergawacht eingeleitet werden.

Die Vergawacht arbeitet weiter. Obwohl mehrere erprobte Vergawachter unter der Fahnen jetzt Woche halten, konnte doch der Naturklub-Streifen für den Vergawacht eingeleitet werden.

Margarete

Eine Erzählung von Bernhard Dierich

Ein grauer Novemberabend ging über Büttgen, die alte Stadt am Main. Windliche Wälder, die alle Stadt umgaben, schienen im Dämmerlicht zu verfallen. Nur da und dort schimmerte Licht hinter kleinen Fensterkreuzen.

ein feierlicher Orkan, den die Töne entstellten, sprangen sie nicht heller und leuchtender werdend vom Chor zur Mittelorgel, um dann wieder als volle Wälder den Raum zu durchfluten.

„Lichte, daß er sie so einsam und selbst empfand unter all diesen Menschen?“, „Lichte, würde sie erwidern und nicht begreifen, daß es es wagt...“

dunkel unter den weiten Bögen einer Brücke. „Welle, die er nicht sah, die er nicht sah...“

(Fortsetzung folgt.)

Fritz Nagel
Jsa Nagel
geb. Wucherer
Vermählte
23. März 1940
Kirchliche Feier: 16 Uhr Ev. Stadtkirche

Franz Höttinger
Hildegard Höttinger
geb. Wucherer
Vermählte
23. März 1940
Wolfsartweierer Str. 20

Habe meine Tätigkeit
in Linkenheim und Liedolsheim
wieder aufgenommen
Fritz Schmitt
staatl. gepr. Dentist, Telefon Nr. 37

Offene Stellen
Männlich
Schreiner
für alle Arbeiten
für leichte Arbeit
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Wie richten Sie komplett ein!
Schlaf-, Speise- und Wohn-Zimmer
in matt und poliert
Ihr Besuch lohnt sich bei
Möbel-Amann
Freiburg i. Br.
Bertoldstr. 52 Ruf 1590
Kostenlose Lagerung Vöhrenbach i. Schw.

Vertrauensstellung
Verkaufserin
welche auch in Büropreisen demon-
striert ist, in ein Gemischtwarengeschäft
in fast 1000 (Städt. Kreis) (Städt. Kreis)
Angehörige mit Kindern und Zeug-
nisabschließen unter 20000 an d.
Führer-Verlag Karlsruhe.

Knoblauch-Beeren
„Immer Jünger“
machen froh und frisch
Sie enthält alle wirksamen
Bestandteile des reinen un-
verfälschten Knoblauchs in
leichter, gut ver-
daulicher Form.
Vorbeugend gegen:
hohen Blutdruck, Magen-, Darm-
störungen, Alterserscheinungen,
Stoffwechsellinien,
Geschwächte und geschwächte
Monatspackung 1,-
Achten Sie auf die grün-weiße Packung!

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Arterienverkalkung
haben Blutdruck, Magen-, Darm-
störungen, Alterserscheinungen,
Stoffwechsellinien,
Geschwächte und geschwächte
Monatspackung 1,-
Achten Sie auf die grün-weiße Packung!

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Gottesdienst-Anzeiger
Evangelische Kirchengemeinde Grötzingen
am 23. März
Barrfeldstr. 22, März, vorm. 9 Uhr.
Gottesdienst mit Predigt u. d. Abend-
mahl in Grötzingen: vorm. 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Predigt, Beichte und
Abendmahl in Grötzingen, Sonntag
10 Uhr: Abendmahl (Kommunion).
mit Predigt und Abendmahl bei
10.30, 11.00 und 11.30 Uhr. Konfirman-
den- und Jungmännerabend. — Karlsru-
her Gottesdienst: vorm. 8 Uhr: Gottesdienst
mit Predigt.

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Stellengesuche
Weiblich
Stenotypistin
120-160 Wörtern korrekter, auch An-
forderung auf Büro, Angebote u.
1790 an den Führer-Verlag Karlsruh.

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Stenotypistin
120-160 Wörtern korrekter, auch An-
forderung auf Büro, Angebote u.
1790 an den Führer-Verlag Karlsruh.

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Lehrstelle als Kontoristin
in Karlsruhe oder Durlach, Angeb.
u. 1790 an den Führer-Verlag Karlsruh.

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Lehrstelle
in Karlsruh, gutes Aufstiegs-
potenzial, Angebote unter 17917 an
den Führer-Verlag Karlsruh.

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Männlich
„Der Führer“
das Blatt
des Erfolges!
Maschinenmesser
für die Papier-, Holz-, Leder- und Eisenindustrie
schneidet auf Spezialmaschine bis zu 250 cm Länge
Schleiferei und Stahlwarengeschäft
Werderstr. 11-13, Fernsprecher 1547
KARL HUMMEL

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Stundenfrau
1. 2. Born. i. d. B.
(mündl. Freitag) gel.
Frau G. Wagner,
Rhe. Gäßchen 7.
Belohnung für sofort ob.
1. 4. 40 nächstiges
Servierfräulein
Angebote (26377)
Belohnung 1. Städt.
Zentralamt.
Belohnung auf sofort
ob. 1. April läng-
ste Anstellung. Be-
dienen, Aufwarten
mit Schlüssel unter
20000 an d. Führer-
Verlag Karlsruh.

Heirat
Seieraten!
vermittelt aus allen
Freien mit gutem
Erfolg. Frau, zeitl.
Anstalt Dr. R.
Kraus, Karlsruhe,
Raststraße 64,
Tel. 4229. Begr. 1911
(5006)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Oberhandelschule (Wirtschaftsoberchule) Karlsruhe
In beruflichem Betreuen
mit gründlicher Ausbildung in allen wirtschaftlichen Fächern.
Deutsch, Geschichte, Fremdsprachen, Mathematik, Chemie u. Physik.
sowie Gesundheitsunterricht für Mädchen zum
Wirtschaftsabitur
Zulassung der Wirtschaftsoberchulanten zu den wirtschaftswissen-
schaftlichen Studien an den deutschen Hochschulen und Universitäten
mit anschließenden Diplomprüfungen und Promotionen.
Besondere Berücksichtigung für den selbständigen Unternehmer, sowie für
leitende Angestellte und Beamte in Banken, Industrie, Handel,
Rechtsabteilung und Verwaltung.
Zulassung zur Offiziers- und Verwaltungslaufbahn der Wehr-
macht.
Aufgenommen werden Schüler, die den Kenntnisstand der 5. Klasse
einer deutschen Oberstufe nachweisen.
Anmeldung: Karlsruhe, Dürer 22 (Sekretariat). (25085)
Der Direktor.

Tiermarkt
Sennen
zu kaufen gesucht
1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000.

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Verkaufserin
für alle Arbeiten
gehört, evtl. älterer
Mann, Schreiner,
Korsetz, Schreiner,
Sohlentische 119
(17282)

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Danksagung
Für die vielen Beweise herzlicher Teil-
nahme an dem Hinscheiden meiner lie-
ben Frau und Tante
(17940)
Helene Voelmann
geb. Schimpf
spreche ich allen denen, die ihr das
letzte Geleit zur Ruhestätte gaben, so-
wie den Mitbewohnern für die schönen
Kranzspenden meinen aufrichtigen und
herzlichen Dank aus. Auch herzlichen
Dank den Schwestern des Theresien-
hauses.
K. Vogelmann
Maschinenmeister i. R.
Karlsruhe, den 21. März 1940.

Statt Karten
Nach langem, schwerem Leiden ist heute mein lieber, treu-
sorgender Mann, unser gütiger Vater, unser lieber Bruder,
Schwager, Schwiegervater, Schwiegervater und Onkel
Emil Stober
Privatier
im Alter von 66 Jahren von uns gegangen.
Karlsruhe, den 19. März 1940.
Schwarzwaldstraße 8.
In tiefer Trauer:
Frida Stober, geb. Barth
Werner Stober, Architekt
Heinz Stober, Dipl.-Ing.
Ingerose Baisch
Die Beisetzung hat, auf Wunsch des Entschlafenen im engsten Familien-
kreis stattgefunden. Wir bitten, von Beileidsbesuchen Abstand
nehmen zu wollen. (26528)

Statt Karten
Nach langem, schwerem Leiden ist heute mein lieber, treu-
sorgender Mann, unser gütiger Vater, unser lieber Bruder,
Schwager, Schwiegervater, Schwiegervater und Onkel
Emil Stober
Privatier
im Alter von 66 Jahren von uns gegangen.
Karlsruhe, den 19. März 1940.
Schwarzwaldstraße 8.
In tiefer Trauer:
Frida Stober, geb. Barth
Werner Stober, Architekt
Heinz Stober, Dipl.-Ing.
Ingerose Baisch
Die Beisetzung hat, auf Wunsch des Entschlafenen im engsten Familien-
kreis stattgefunden. Wir bitten, von Beileidsbesuchen Abstand
nehmen zu wollen. (26528)

Statt Karten
Nach langem, schwerem Leiden ist heute mein lieber, treu-
sorgender Mann, unser gütiger Vater, unser lieber Bruder,
Schwager, Schwiegervater, Schwiegervater und Onkel
Emil Stober
Privatier
im Alter von 66 Jahren von uns gegangen.
Karlsruhe, den 19. März 1940.
Schwarzwaldstraße 8.
In tiefer Trauer:
Frida Stober, geb. Barth
Werner Stober, Architekt
Heinz Stober, Dipl.-

